Zweite allgemeine Sitzung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **64 (1881)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

III.

Zweite allgemeine Sitzung,

Mittwoch den 10. August 1881, Morgens 8 Uhr,

im Grossrathssaale.

1. Herr Dr. *C. Keller* von Zürich hält einen Vortrag über den Farbensinn der wirbellosen Thiere. Er weist gestützt auf selbständige Beobachtungen und solche anderer Autoren nach, dass auch die niederen Thiere Farbensinn besitzen, demzufolge z. B. die Sepien im Stande sind, ihre eigene Farbe der Färbung der Umgebung anzupassen.
2. Herr *Raoul Pictet* von Genf spricht über ein neues Verfahren für die Rectification der Alkohole.*
3. Es werden verlesen und ohne Discussion genehmigt und verdankt die Berichte:

   a) des Centralcomité, b) der meteorologischen Commission, c) der Delegirten betreffend Reorganisation der schweizerischen meteorologischen Centralanstalt, d) der Gletschercommission, e) der anthropologisch-statistischen Commission, f) der geodätischen Commission, g) der Commission für die Schläflistiftung.

---

* Ein Referat wird in den »Archives des sciences physiques et naturelles« erscheinen.

Der Gletschercommission und der meteorologischen Commission, deren Mandate abgelaufen sind, wird der Dank der Gesellschaft für ihre langjährige ausgezeichnete Wirksamkeit ausgesprochen.

4. Es gelangt ferner zur Verlesung der Bericht der Commission für den zoologischen Freitisch in Neapel. Derselbe wird verdankt und auf Empfehlung des Herrn Prof. *C. Vogt* von Genf hin wird der Antrag der vorberathenden Commission betreffend Unterhandlung mit dem h. Bundesrathe angenommen (vide Protokoll der vorberathenden Commission Ziff. 5.)
5. Der Bericht der Erdbebencommission wird genehmigt und verdankt und der Antrag derselben, zur Bestreitung von Druckkosten und zur Fortsetzung der Studien über ein geeignetes Seismometer einen Credit von 500 Fr. zu bewilligen, angenommen. Herr Prof. *Ch. Soret* in Genf wird zum Mitgliede dieser Commission ernannt.
6. Der Bericht der Denkschriftencommission wird genehmigt und verdankt und der Antrag der vorberathenden Commission, ihr einen unbeschränkten Credit, jedoch innerhalb der Grenzen der finanziellen Kräfte der Gesellschaft und mit Zustimmung des Centralcomité zu gewähren, angenommen.
7. Der Bericht des Bibliothekars wird genehmigt und verdankt und seine 3 Anträge (vide Protokoll der vorberathenden Commission Ziff. 7) werden angenommen.
8. Der Druck eines neuen Mitgliederverzeichnisses wird nach dem Antrage der vorberathenden Commission beschlossen.
9. Die Publikation der Auszüge der gehaltenen Vorträge in den „Archives“ wird auf Antrag des Herrn *Raoul Pictet* von Genf beschlossen und das Anerbieten der Redaktion der „Archives“ gebührend verdankt.

10. Herr Dr. *A. Lang* in Neapel hält einen Vortrag über die Entstehung bilateral-symmetrischer Thiere aus Strahlthieren. Er sucht hiebei von den Ctenophoren unter den Coelenteraten ausgehend nachzuweisen, dass aus ihnen ähnlichen Organismen durch Anpassung an die kriechende Lebensweise niedere Würmer, ähnlich den Meeresplanarien oder Polycladen sich entwickeln konnten. Diese lassen sich durch Zwischenformen mit einer von Lang untersuchten Planaria, Gunda segmentata, verbinden, welche wieder mit Hirudineen, hauptsächlich Rüsselegeln übereinstimmen, welche als degenerirte Ringelwürmer aufgefasst werden. Diese Ansichten werden belegt durch die vergleichende Anatomie der betreffenden Thiere, wobei versucht wird, die Homologie des coelenterischen Apparates der Coelenteraten, Plathelminthen und Hirudineen nachzuweisen und ihn dem Darmkanal und der Leibeshöhle der sog. Enterocoelier gleichzusetzen.
11. Auf Antrag des Präsidenten des Centralcomité, Herrn Prof. *L. Soret,* bezeugt die Versammlung durch Aufstehen ihren Dank dem Jahresvorstande, der aargauischen naturforschenden Gesellschaft und den Behörden von Aarau.
12. Der Herr Präsident schliesst mit kurzen Abschieds- und Dankesworten die 64. Versammlung der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft.

Schluss 12 Uhr.

Berichtigung: pag. 48, Zeile 1 soll lauten: Der Gletschercommission, der meteorologischen und der anthropologisch-statistischen Commission, deren . . . .